

# Beschreibung zum Artikel V80NDH10048 (Füllstücke für Straba-Rillenschienen Meterspur)

---

Dieses Set beinhaltet Füllteile für die animierten Weichen des Sets V80NJS20005 von Jörg Swoboda. Angeregt durch eine Anfrage von Axel, der seine Anlage Chemnitz mit den animierten Weichen von Jörg ausgestattet hat und mich beim Stammtisch in Duisburg fragte, ob man da nicht etwas bauen könne, damit die Straßen nicht abgesenkt werden müssen um die Weichenzungen und die Rillenschienen zu sehen, habe ich mich daran gemacht, ein paar Teile zu bauen.

Was dabei heraus gekommen ist können sie in diesem Set sehen.

Die Einsätze werden mit 5 verschiedenen Texturen geliefert und zusätzlich noch mit einer Tauschtextur.

Die Einsätze werden unter Immobilien\Verkehr\StrabaPlatten in Ihren EEP-Ressourcen gespeichert. Zusätzlich erhalten Sie noch 3 Splines.

## *Lieferumfang:*

Teerstr\_alt\_1m\_W\_Weg\_DH1.3dm, Teerstr\_alt\_2m\_DH1.3dm, Teerstr\_alt\_half\_oM\_oG\_DH1.3dm, Teer1\_Krzg\_DH1.3dm, Teer1\_W1\_li\_DH1.3dm, Teer1\_W1\_re\_DH1.3dm, Teer1\_W2\_li\_B\_DH1.3dm, Teer1\_W2\_li\_DH1.3dm, Teer1\_W2\_re\_B\_DH1.3dm, Teer1\_W2\_re\_DH1.3dm, Teer1\_W3\_li\_B\_DH1.3dm, Teer1\_W3\_li\_B1\_DH1.3dm, Teer1\_W3\_li\_DH1.3dm, Teer1\_W3\_re\_B\_DH1.3dm, Teer1\_W3\_re\_B1\_DH1.3dm, Teer1\_W3\_re\_DH1.3dm, Teer1\_W4\_li\_DH1.3dm, Teer1\_W4\_re\_DH1.3dm, Teer1\_Wlili\_DH1.3dm, Teer1\_WPV\_li\_DH1.3dm, Teer1\_WPV\_re\_DH1.3dm, Teer1\_Wr2l2\_DH1.3dm, Teer1\_Wrere\_DH1.3dm

Teerstr\_2\_1m\_W\_Weg\_DH1.3dm, Teerstr\_2\_2m\_DH1.3dm, Teerstr\_2\_half\_oM\_oG\_DH1.3dm, Teer2\_Krzg\_DH1.3dm, Teer2\_W1\_li\_DH1.3dm, Teer2\_W1\_re\_DH1.3dm, Teer2\_W2\_li\_B\_DH1.3dm, Teer2\_W2\_li\_DH1.3dm, Teer2\_W2\_re\_B\_DH1.3dm, Teer2\_W2\_re\_DH1.3dm, Teer2\_W3\_li\_B\_DH1.3dm, Teer2\_W3\_li\_B1\_DH1.3dm, Teer2\_W3\_li\_DH1.3dm, Teer2\_W3\_re\_B\_DH1.3dm, Teer2\_W3\_re\_B1\_DH1.3dm, Teer2\_W3\_re\_DH1.3dm, Teer2\_W4\_li\_DH1.3dm, Teer2\_W4\_re\_DH1.3dm, Teer2\_Wlili\_DH1.3dm, Teer2\_WPV\_li\_DH1.3dm, Teer2\_WPV\_re\_DH1.3dm, Teer2\_Wr2l2\_DH1.3dm, Teer2\_Wrere\_DH1.3dm

Kopfstein1\_1m\_W\_Weg\_DH1.3dm, Kopfstein1\_2m\_DH1.3dm, Kopfstein1\_half\_oM\_oG\_DH1.3dm, Kopf1\_Krzg\_DH1.3dm, Kopf1\_W1\_li\_DH1.3dm, Kopf1\_W1\_re\_DH1.3dm, Kopf1\_W2\_li\_B\_DH1.3dm, Kopf1\_W2\_li\_DH1.3dm, Kopf1\_W2\_re\_B\_DH1.3dm, Kopf1\_W2\_re\_DH1.3dm, Kopf1\_W3\_li\_B\_DH1.3dm, Kopf1\_W3\_li\_B1\_DH1.3dm, Kopf1\_W3\_li\_DH1.3dm, Kopf1\_W3\_re\_B\_DH1.3dm, Kopf1\_W3\_re\_B1\_DH1.3dm, Kopf1\_W3\_re\_DH1.3dm, Kopf1\_W4\_li\_DH1.3dm, Kopf1\_W4\_re\_DH1.3dm, Kopf1\_Wlili\_DH1.3dm, Kopf1\_WPV\_li\_DH1.3dm, Kopf1\_WPV\_re\_DH1.3dm, Kopf1\_Wr2l2\_DH1.3dm, Kopf1\_Wrere\_DH1.3dm

Kopfstein2\_1m\_W\_Weg\_DH1.3dm, Kopfstein2\_2m\_DH1.3dm, Kopfstein2\_half\_oM\_oG\_DH1.3dm, Kopf2\_Krzg\_DH1.3dm, Kopf2\_W1\_li\_DH1.3dm, Kopf2\_W1\_re\_DH1.3dm, Kopf2\_W2\_li\_B\_DH1.3dm, Kopf2\_W2\_li\_DH1.3dm, Kopf2\_W2\_re\_B\_DH1.3dm, Kopf2\_W2\_re\_DH1.3dm, Kopf2\_W3\_li\_B\_DH1.3dm, Kopf2\_W3\_li\_B1\_DH1.3dm, Kopf2\_W3\_li\_DH1.3dm, Kopf2\_W3\_re\_B\_DH1.3dm, Kopf2\_W3\_re\_B1\_DH1.3dm, Kopf2\_W3\_re\_DH1.3dm, Kopf2\_W4\_li\_DH1.3dm, Kopf2\_W4\_re\_DH1.3dm, Kopf2\_Wlili\_DH1.3dm, Kopf2\_WPV\_li\_DH1.3dm, Kopf2\_WPV\_re\_DH1.3dm, Kopf2\_Wr2l2\_DH1.3dm, Kopf2\_Wrere\_DH1.3dm  
Kopfstein3\_1m\_W\_Weg\_DH1.3dm, Kopfstein3\_2m\_DH1.3dm, Kopfstein3\_half\_oM\_oG\_DH1.3dm, Kopf3\_Krzg\_DH1.3dm, Kopf3\_W1\_li\_DH1.3dm, Kopf3\_W1\_re\_DH1.3dm, Kopf3\_W2\_li\_B\_DH1.3dm,

Kopf3\_W2\_li\_DH1.3dm, Kopf3\_W2\_re\_B\_DH1.3dm, Kopf3\_W2\_re\_DH1.3dm,  
 Kopf3\_W3\_li\_B\_DH1.3dm, Kopf3\_W3\_li\_B1\_DH1.3dm, Kopf3\_W3\_li\_DH1.3dm,  
 Kopf3\_W3\_re\_B\_DH1.3dm, Kopf3\_W3\_re\_B1\_DH1.3dm, Kopf3\_W3\_re\_DH1.3dm,  
 Kopf3\_W4\_li\_DH1.3dm, Kopf3\_W4\_re\_DH1.3dm, Kopf3\_Wlili\_DH1.3dm, Kopf3\_WPV\_li\_DH1.3dm,  
 Kopf3\_WPV\_re\_DH1.3dm, Kopf3\_Wr2l2\_DH1.3dm, Kopf3\_Wrere\_DH1.3dm

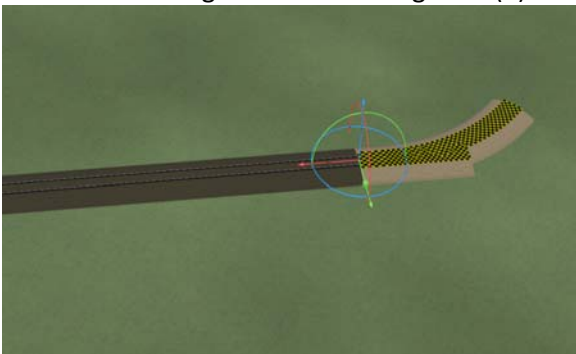
Zusätzlich bekommen Sie 1 Set der Immobilien mit Tauschtextur.

### Aufbauanleitung

Wenn Sie die Weiche platziert haben schließen Sie zunächst ein Rillengleis an den Anfang an. Die Verlegerichtung unbedingt von der Weiche wegführend (siehe Bild unten).

Notieren Sie die Koordinaten oder lesen Sie diese mit dem Tauschmanager von Jürgen18 ein.

**Achtung**, wenn Sie mit dem Tauschmanager von Jürgen18 arbeiten beachten Sie bitte, dass hier Spline-Eigenschaften ausgelesen werden und später in Immobilien eingesetzt werden. Dadurch müssen Sie in diesem Fall die Werte für Skalierung von Hand wieder auf den Wert 1 setzen und den Wert bei Drehung x ebenfalls korrigieren (0).



Nun wählen Sie im Layer Wasserwege unter Sonstiges den Spline Teestr\_alt\_1m\_W\_Weg\_DH1 aus. Wechseln Sie dann wieder zum Layer Straba und vervielfältigen Sie das im Bild unten markierte Gleis

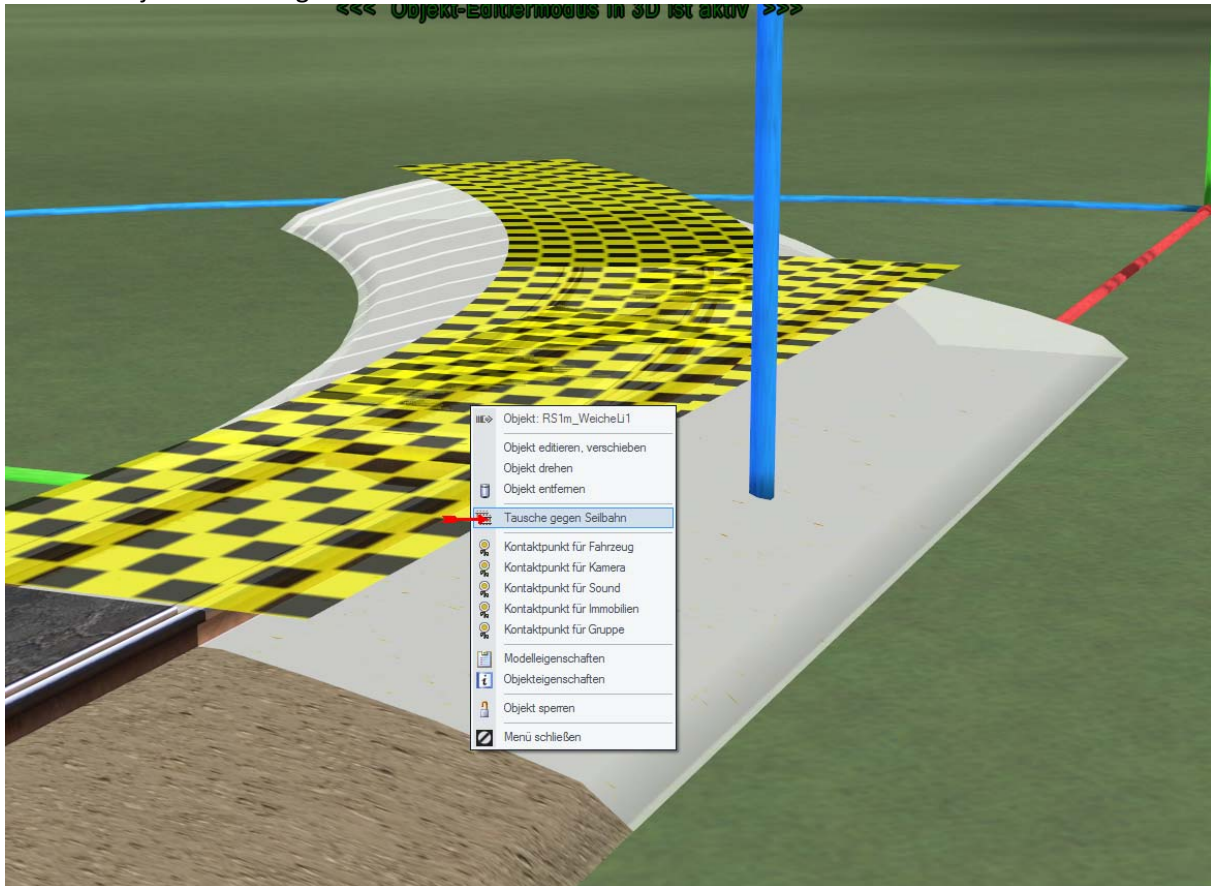
Das Bild zeigt drei Panels der CAD-Software:

- Layer-Liste (links):** Zeigt die hierarchische Struktur der Objekte. 'Teestr\_alt\_1m\_W\_Weg\_DH1' ist unter 'Sonstige' ausgewählt. Ein roter Pfeil weist auf den Namen hin.
- Eigenschaften-Panels (Mitte):**
  - Höhe:** 'Abs. H.' und 'Rel. H.' sind auf 0.60 eingestellt.
  - Gleis vervielfältigen:** Die Option 'unkehren' ist aktiviert. Ein roter Pfeil weist auf den 'Abstand' von 0.1 hin.
- 3D-Ansicht (rechts):** Zeigt ein Gleis mit einem markierten Bereich. Ein roter Pfeil weist auf den markierten Bereich hin.

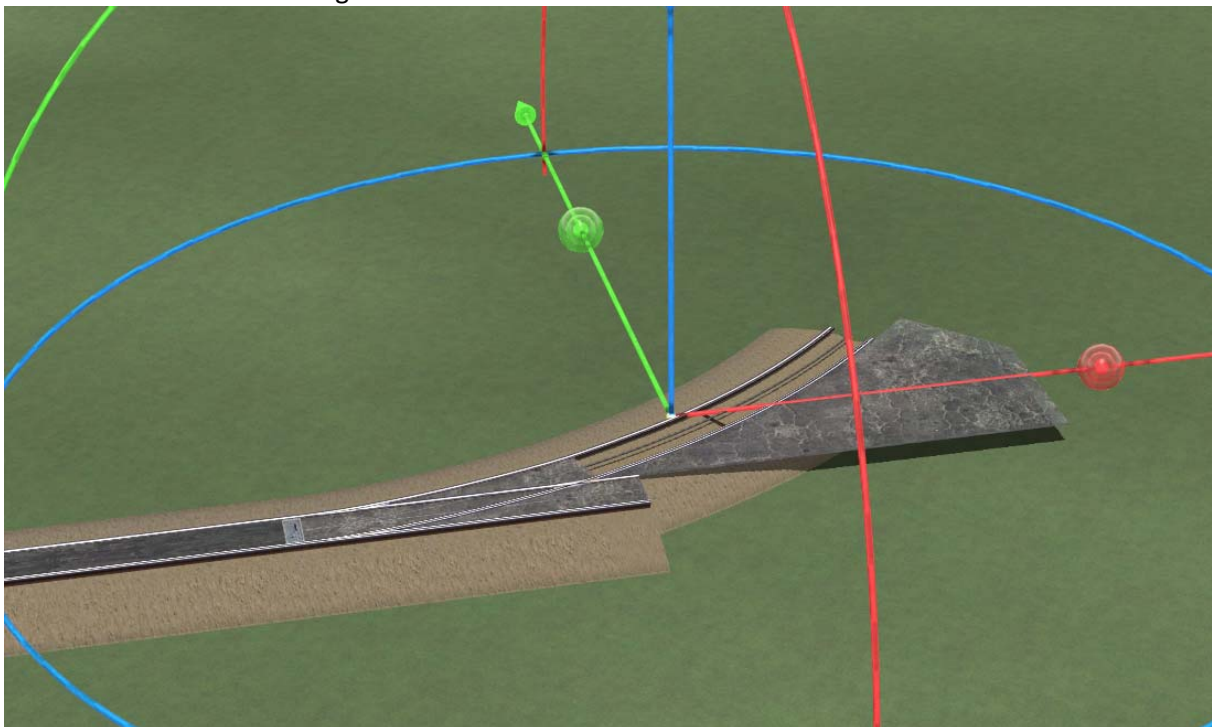
mit den durch Pfeile markierten Einstellungen.

Da das Vervielfältigen nach oben oder unten mit EEP-Mitteln immer einen Versatz von 10 cm vorgibt müssen sie nun den Teerspline wieder um 10 cm absenken.

Auf den Weichen liegt ein unsichtbarer Spline „nurOberleitungEinfach“, den Sie für das weitere Vorgehen vorübergehend tauschen können. Ich empfehle den Spline Seilbahn, da dann die Sicht auf das Gleisobjekt nicht eingeschränkt ist.



Wählen Sie nun die passende Immobilie aus, im Bild ist es „Teer1\_W1\_li\_DH1“. Arbeiten Sie für diesen Schritt am besten im 2D-Editor da die Platten sonst nicht zu sehen sind. Übertragen Sie die notierten Koordinaten für die Pos x, Posy und Abs H in das Eigenschaftensfenster der Immobilie oder übernehmen Sie die Daten aus dem TM. In 3D können Sie nun das Ergebnis betrachten.

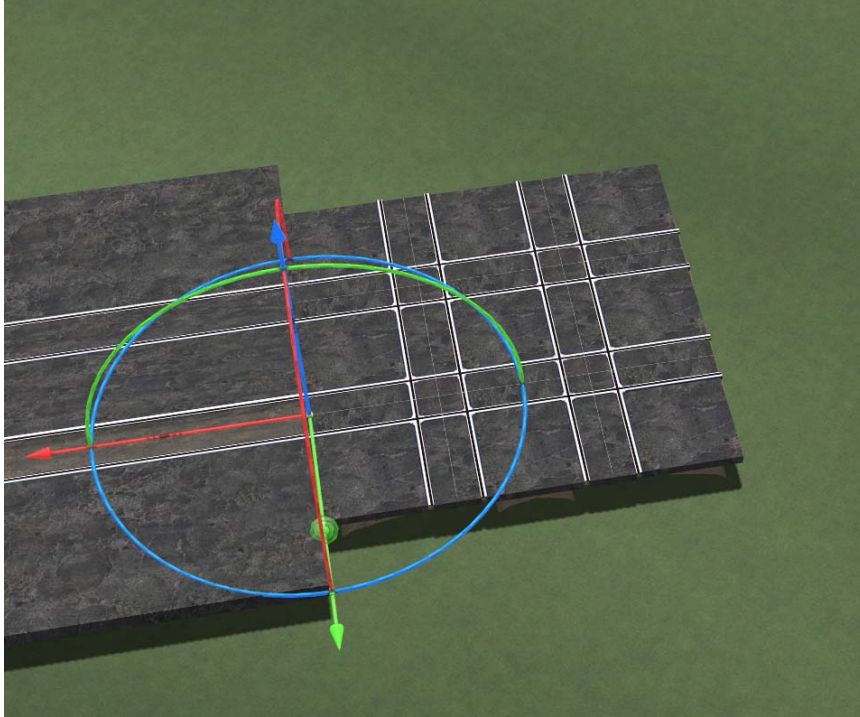


## Zweigleisige Weichen

Für die Weichen 2Li2Re und LiLi müssen Sie beachten dass Sie das rechte der beiden Gleise zum Bestimmen der Koordinaten brauchen.

Das Ursprungsgleis bei der Weiche ReRe hingegen ist das linke Gleis.

Auch bei der Kreuzung wird das rechte Gleis für die Bestimmung der Koordinaten benutzt.



Bei den Füllstücken für die Weichen 2 und 3 sind zusätzliche mit W2\_li\_B, W2\_re\_B bzw. W3\_li\_B, W3\_li\_B1... bezeichnete Teile enthalten, diese können verwendet werden, wenn ein gebogenes Gleis an den Abzweig anschließt.

Sie können das Flimmern bei überlappenden Splines vermeiden wenn Sie den Anfang oder das Ende je nach Lage mit einer Gleisüberhöhung von 0,3 versehen.

Zuletzt sei noch erwähnt, dass die Splines dieses Sets kein sichtbares Gleisende haben.

Bitte vergessen Sie nicht, am Ende die Weichen wieder mit dem Spline „nurOberleitungEinfach“ zu versehen, sonst ist die Oberleitung nicht zu sehen.

Und nun Viel Spaß mit den Füllteilen.

Dieter Hirn  
(DH1)